PRÄSENTATION / CA. 15 MINUTEN

UMWELT

Lebendiges System

Eine visuelle Untersuchung über
Aufmerksamkeit und Beziehungen

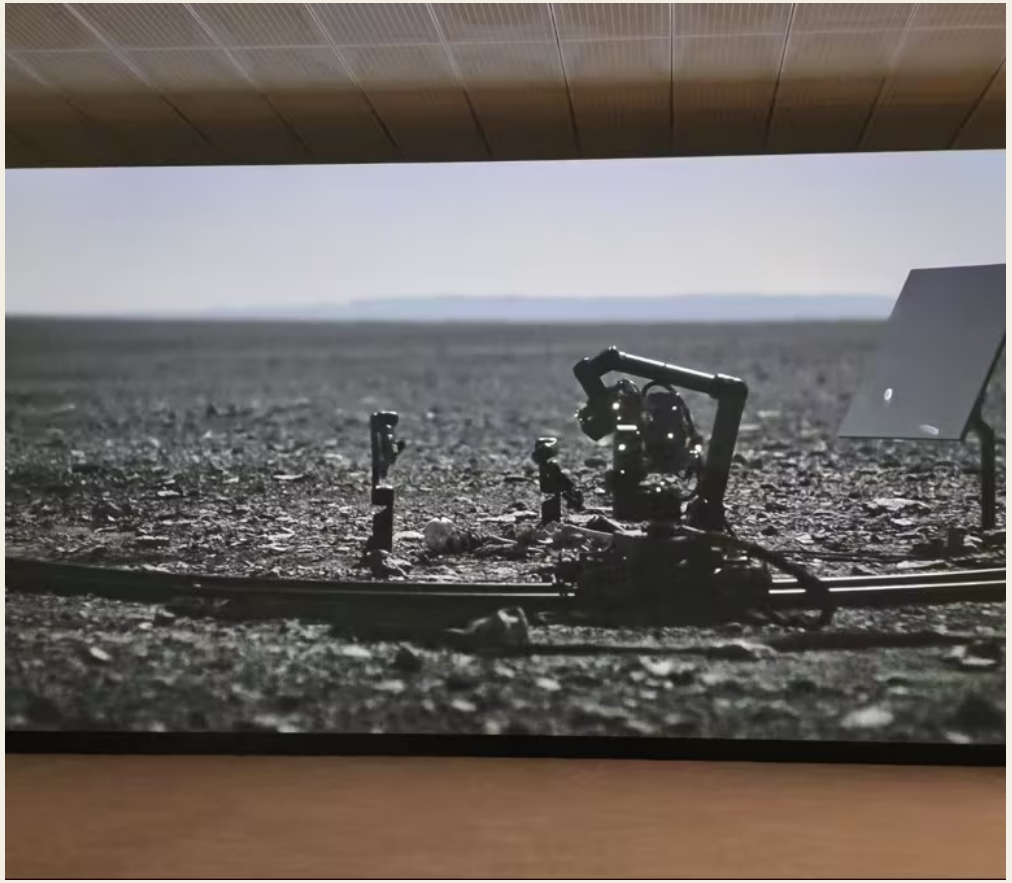
PROJEKTSEITE ↗

Dmytro Hlukh



Pierre Huyghe, Umwelt, 2011 (Ameisen). Eigene Fotografie.

Ausgangspunkt und eigene Arbeit



KONTEXT

Ausstellungsbesuch

Die Ausstellung von Pierre Huyghe und die Sammlung Fondation Beyeler bilden den Ausgangspunkt meiner Beobachtung.

MEIN BEITRAG

Fotografische Auswahl

Miro-Konstellation, Poster, Website, 28-Sekunden-Film und fünf eigene künstlerische Interventionen

Bild: Pierre Huyghe, Camata, 2024. Eigene Fotografie, Fondation Beyeler 2026.



01 / IRRITATION

Gehört die Ameise zur Arbeit oder nur zum Raum?

ERSTE REAKTION

Eine zufällige Störung

ZWEITE REAKTION

Unsicherheit über Werk und Umgebung

Diese Unsicherheit verändert meine Aufmerksamkeit.

Bild: Pierre Huyghe, Umwelt, 2011 (Ameisen). Eigene Fotografie.

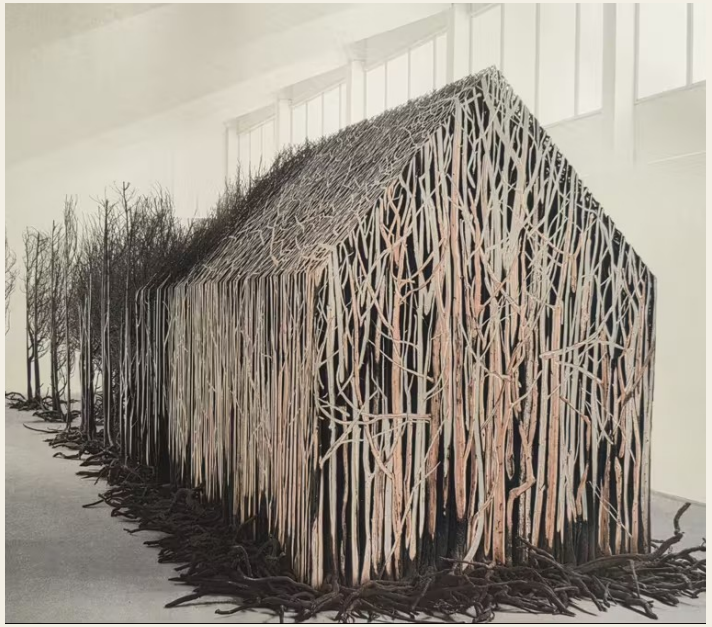
Die Aufmerksamkeit verschiebt sich

BEWEGUNG



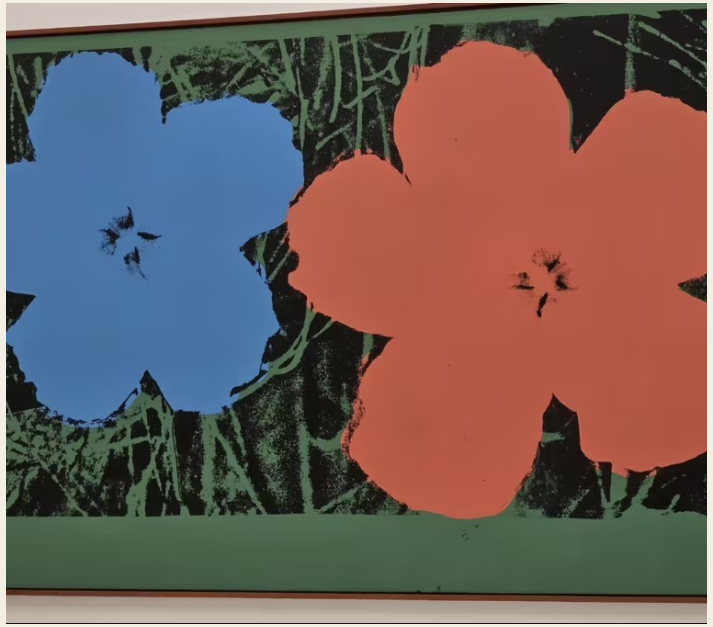
Ein zweites Insekt wird plötzlich wichtig.

STRUKTUR



Gebaut und gleichzeitig fast gewachsen.

FARBE



Der Blick reagiert, bevor ich etwas erkläre.

Nach der Ameise werden kleine Bewegungen, gebaute Strukturen und starke Farben zu Spuren.

Bilder von links: Insekt im Ausstellungsraum · Struktur aus Zweigen, Werk nicht identifiziert · Andy Warhol, Flowers (Serie 1964 bis 1965). Eigene Fotografien.

Vier unsichere Grenzen



MASKE / TIER

Human Mask (2014): Affe mit menschlicher Maske



KÖRPER / FIGUR

Vertraut und gleichzeitig fremd



KÖRPER / OBJEKT

Hülle, Material oder Wesen



OBJEKT / UMGEBUNG

Raum und Licht erscheinen im Objekt

Die Bilder bleiben verschieden. Gemeinsam ist der Moment, in dem eine schnelle Einordnung nicht mehr reicht.

Bilder von links: Pierre Huyghe, Human Mask, 2014 · Figur, Werk nicht identifiziert · Pierre Huyghe, Alchimia, 2026 (Zuordnung) · Roni Horn, Gussglas (Zuordnung). Eigene Fotografien.

Aufmerksamkeit und offene Konstellation



PAULINE OLIVEROS

Aufmerksamkeit länger halten

Deep Listening wurde für mich zur Arbeitsfrage: Was wird sichtbar, wenn ich bei einer Irritation bleibe?

JAN VERWOERT

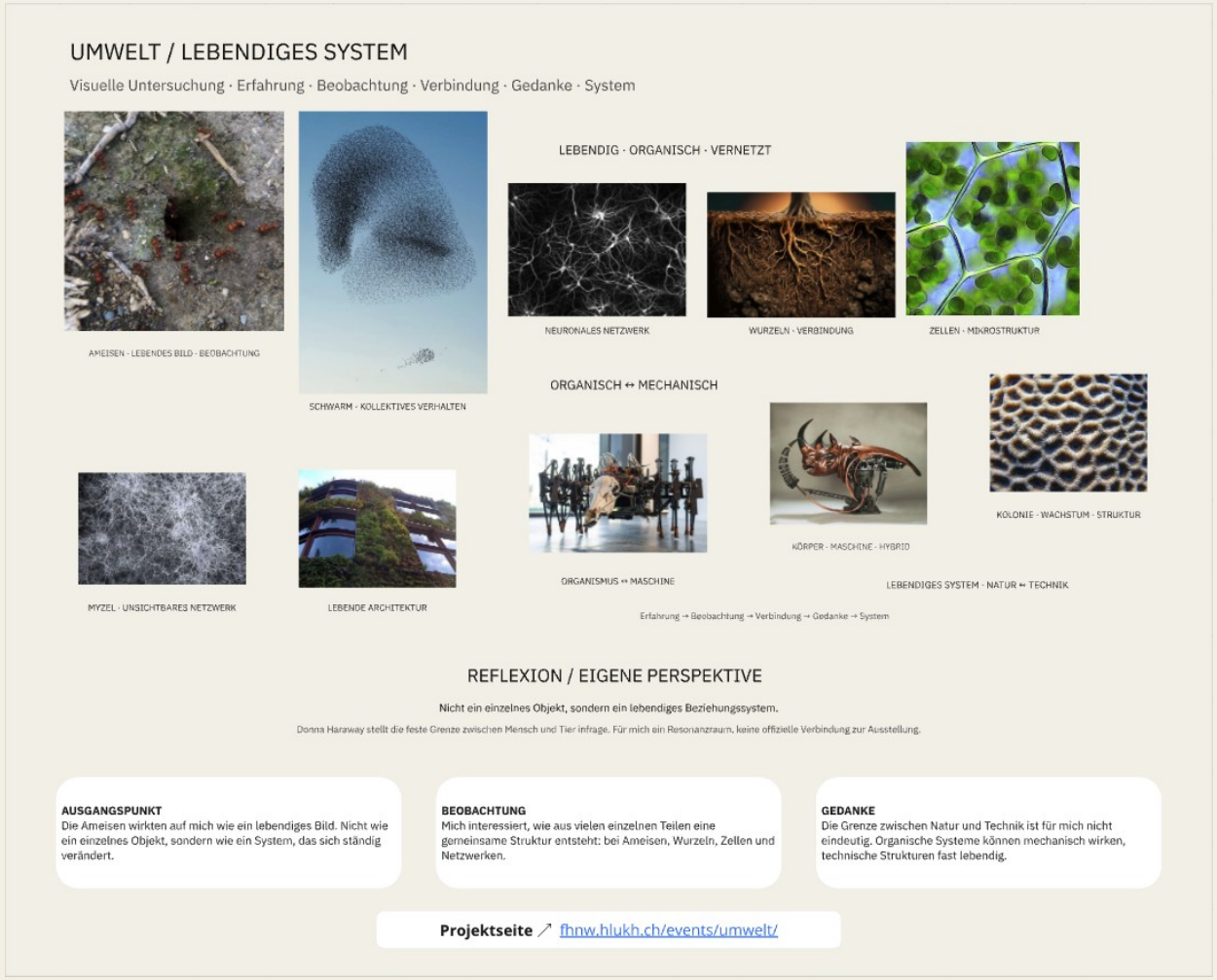
Material offen anordnen

Dokumentation kann als Konstellation funktionieren. Bedeutung entsteht durch Beziehungen, die Betrachtende selbst herstellen.

Die Theorie erklärt die Ausstellung nicht. Sie hilft mir, meine eigene Methode zu formulieren.

Bild: Zeichnung, Werk nicht identifiziert. Eigene Fotografie.

Miro hält die Konstellation offen



BOARD-LOGIK

Beziehungen statt Kategorien

01 **LEBENDIG · ORGANISCH · VERNETZT**

Ameise, Schwarm, Wurzeln, Zellen und Myzel.

02 **ORGANISCH ↔ MECHANISCH**

Architektur, Organismus und Maschine bilden Übergänge.

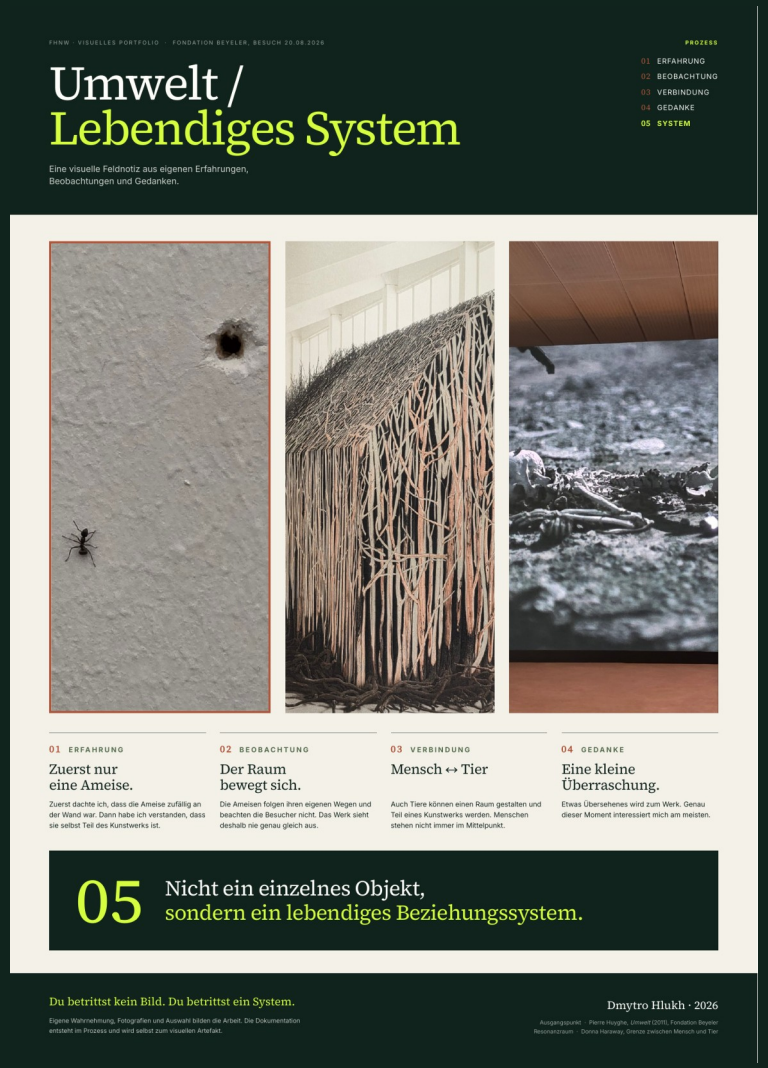
03 **EIGENE PERSPEKTIVE**

Die feste Grenze zwischen Natur und Technik wird fragwürdig.

Nicht ein einzelnes Objekt, sondern ein lebendiges Beziehungssystem.

VORTRAG ↗ MIRO PDF ↗

Das Poster trifft vier Entscheidungen



01 MASSSTAB

Die kleine Ameise erhält die grösste Bildfläche.

02 REIHENFOLGE

Erfahrung, Beobachtung, Verbindung und Gedanke bilden den Lesefluss.

03 FARBE

Tiefgrün hält den Raum zusammen. Acid-Grün markiert Aufmerksamkeit.

04 TYPOGRAFIE

Die Serifenschrift trägt die Reflexion. Die Sans-Serif-Schrift ordnet Information und Navigation.

POSTER-PDF ÖFFNEN ↗

Im Poster: Pierre Huyghe, Umwelt (2011) und Camata (2024) · Struktur aus Zweigen, Werk nicht identifiziert.

Website und Film verändern die Zeit

WEBSITE / ERKUNDUNG



Fünf Stationen. Bilder lassen sich öffnen, drehen und als Notizen lesen.

WEBSITE ÖFFNEN ↗

FILM / 28 SEKUNDEN



ANFANG MITTE SCHLUSS

Wiederholung und Rückkehr machen die Veränderung des Blicks zeitlich erfahrbar.

FILM ÖFFNEN ↗

Filmbilder: Pierre Huyghe, Umwelt (2011) und Human Mask (2014) · Zeichnung, Werk nicht identifiziert.

EIGENE KÜNSTLERISCHE ANTWORT

Die Beziehung wird zum Material



01 / GRENZE

Sichtbare Nähe kann trotzdem Trennung bedeuten.



02 / AUFMERKSAMKEIT

Ein Faden gibt dem Blick eine Richtung.

Festes Material: Ast, Kabel, transparente Fläche, Spiegel und acidgrüner Faden

INTERVENTIONEN ↗

SERIE 01 BIS 05

Fünf Beziehungsversuche

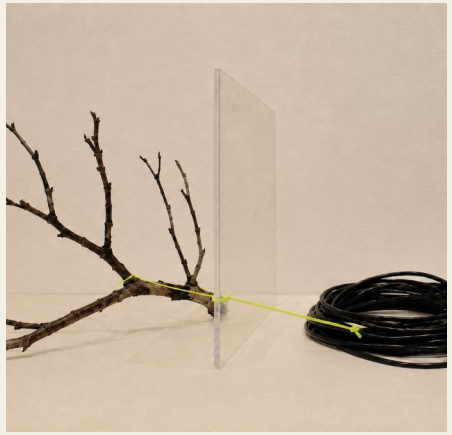
01



GRENZE

Sichtbar / getrennt

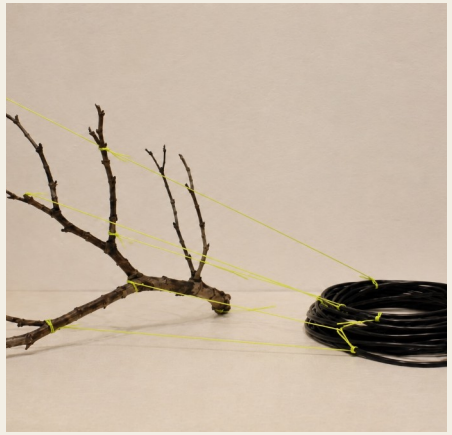
02



AUFMERKSAMKEIT

Der Blick wird gelenkt

03



ABHÄNGIGKEIT

Organisch / Kabel

04



BLICK

Beobachter im System

05



SYSTEM

Eine Verbindung kippt das Ganze

Eine begrenzte Materialauswahl. Neue Anordnungen verändern Wahrnehmung und Bedeutung.

Die Serie antwortet auf die fünf Schritte der ursprünglichen Beobachtung.

INTERVENTIONEN ↗

Systemtest A / B



ABSICHT

Nur die Lage einer Verbindung verändern

BEOBACHTUNG

Die Konstellation wirkt anders

GRENZE DES TESTS

Für einen strengeren Vergleich müssten Kameraposition, Licht und Objektpositionen konstant bleiben.

Nächster Versuch

Kameraposition, Licht und Objektpositionen konstant halten. Nur die Position des Fadens verändern.



ERGEBNIS

Die Lesart entsteht zwischen den Dingen

Aus einer kleinen Irritation wurde eine Methode:

01 genauer sehen

02 Beziehungen erkennen

03 visuell ordnen

04 selbst eingreifen

05 erneut hinsehen

Dasselbe Bild. Ein anderer Zusammenhang.

Bild: Pierre Huyghe, Umwelt, 2011 (Ameisen). Eigene Fotografie.

Projektmaterialien

PROJEKT

01 Projektseite

fhnw.hlukh.ch/events/umwelt/

ÖFFNEN ↗

02 Prozessdokumentation

…/umwelt/dokumentation/

ÖFFNEN ↗

03 Eigene Interventionen

…/umwelt/intervention/

ÖFFNEN ↗

MEDIEN

04 Vortrag

media.fhnw.hlukh.ch / UMWELT.pptx

ÖFFNEN ↗

05 Miro als PDF

media.fhnw.hlukh.ch / Miro-PDF

ÖFFNEN ↗

06 Poster als PDF

media.fhnw.hlukh.ch / Poster-PDF

ÖFFNEN ↗

07 Kurzfilm / 28 Sekunden

media.fhnw.hlukh.ch / MP4

ÖFFNEN ↗

Projektseiten: fhnw.hlukh.ch. Miro-PDF, Poster und Film sind zusätzlich direkt verlinkt.